

# Probleme an neuer Schule

Beitrag von „Ratatouille“ vom 2. Februar 2019 16:51

[Zitat von Ine](#)

ich guck nach vorne und denk nicht mehr drüber nach

Theoretisch kann es für alles Mögliche eine harmlose Erklärung geben. Aber wenn es sich anfühlt wie Mobbing, ist es Mobbing. Und dann war das erst der Anfang. Als Mobbingbetroffener merkt man ja erst sehr spät, dass etwas läuft und will es dann lange nicht glauben. Ich würde mich sofort kümmern. Grübeln und bei sich selbst die Schuld suchen, wenn man sich sicher ist, das trifft es nicht, kostet viel Kraft. Ungerechtigkeiten und Ansehensverlust rückgängig machen wollen ebenfalls und gelingt fast nie. Also würde ich das tatsächlich sofort abhaken. Aber nachdenken und handeln musst du wohl schon, und zwar entschlossen. Gut, dass der Versetzungsantrag bereits läuft. Auch da kannst du einiges tun, um die Chancen zu erhöhen, dass es möglichst bald klappt.

Viel Kraft und Mut!